

# Pressemitteilung

Unternehmenskommunikation  
und Marketing  
Jacqueline Tartler/mrg

## **Kontinuierlich gestalten und mitnehmen HOWOGE legt Nachhaltigkeitsbericht 2011/2012 vor**

12.09.12

Die HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH legt aktuell zusammen mit ihrem Jahresbericht 2011 ihren ersten Nachhaltigkeitsbericht vor. Der Bericht folgt der G3.1-Richtlinie der Global Reporting Initiative (GRI) einschließlich der für die Immobilienwirtschaft branchenspezifischen Ergänzung CRESS (Construction and Real Estate Supplement), wodurch größtmögliche Transparenz und Vergleichbarkeit in der internationalen Nachhaltigkeitsberichterstattung erreicht werden.

Die HOWOGE bezieht zu über 120 Kennzahlen und Indikatoren Stellung und belegt die höchstmögliche Anwendungsebene A, was durch die GRI geprüft und bestätigt wurde. Darüber hinaus hat die HOWOGE gegenüber dem Deutschen Nachhaltigkeitsrat eine Entsprechenserklärung zum Deutschen Nachhaltigkeitskodex abgelegt.

Michael Müller, Senator für Stadtentwicklung und Umwelt, äußert sich in seinem Leitwort zum Nachhaltigkeitsbericht der HOWOGE folgendermaßen: „Ich freue mich sehr, dass Berlin mit der HOWOGE über ein gesundes kommunales Unternehmen verfügt: mit einem sanierten Bestand, einem außerordentlich hohen Vermietungsgrad und mit zufriedenen Mietern, die zu bezahlbaren Konditionen in lebenswerten Kiezen wohnen. Beeindruckend ist auch die wirtschaftliche Stabilität der HOWOGE, so ist Zukunft in all ihren Facetten nachhaltig gestaltbar.“

Der Bericht zeigt die vielen Facetten verantwortungsbewussten Handelns des HOWOGE-Konzerns. Dabei geht die Dokumentation ausführlich auf die Aspekte wirtschaftliche Verantwortung, soziales Engagement, Ökologie und Compliance ein, stellt umfangreich Kennzahlen vor und nimmt zu Zielen und geplanten Maßnahmen Stellung.

„Nachhaltigkeitsberichterstattung ist für uns insbesondere ein wichtiges Instrument, um Entwicklungspotentiale zu erkennen, Themen aufzuzeigen und weiterzuentwickeln“, so Stefanie Frensch, Geschäftsführerin der HOWOGE. „Eindimensionalität ist hier deutlich fehl am Platz, nachhaltiges Denken lebt von Dynamik und komplexen Erkenntnissen. Wesentlich ist, sich den Themen der Zeit immer wieder neu zu stellen, wenn nötig auch umzudenken. Das möchten wir zukünftig auch regelmäßig belegen“, so Frensch weiter.

Die HOWOGE plant zukünftig alle zwei Jahre einen Nachhaltigkeitsbericht zu erstellen, um den Entwicklungsprozess und die Ergebnisse transparent zu dokumentieren.

Den Nachhaltigkeitsbericht der HOWOGE 2011/2012 können Sie als PDF-Datei unter [www.howoge-mehr-als-gewohnt.de](http://www.howoge-mehr-als-gewohnt.de) abrufen oder als gedrucktes Exemplar bei der HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH anfordern.

Ihre Ansprechpartnerin: Kirstin Gebauer  
Pressesprecherin  
Leiterin Unternehmenskommunikation und Marketing,  
Ferdinand-Schultze-Str. 71, 13055 Berlin

Telefon: 030/5464 2401  
Fax: 030/5464 2482  
Internet: [www.howoge.de](http://www.howoge.de)  
E-Mail: [pr@howoge.de](mailto:pr@howoge.de)